

# Tribune

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **119 (2021)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **16.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Heerbrugg feiert Innovationsgeschichte

Vor 100 Jahren gründeten Heinrich Wild, Jacob Schmidheiny und Robert Helbling die «Werkstätte für Feinmechanik und Optik» in Heerbrugg. Dies ist ein Meilenstein in der 200-jährigen Geschichte der Schweizer Geomatik, welcher die Entwicklung einer ganzen Region beflügelt hat. Das Alpenrheintal wird heute auch «Precision Valley» genannt und ist einer der europaweit bedeutendsten Cluster für Präzisionsindustrie und Photonik.

Die Innovationskraft von WILD Heerbrugg lebt heute erfolgreich im Weltkonzern Hexagon und dessen Traditionsmarke Leica Geosystems weiter. Im Rahmen der Reihe «200yrs Swiss Geo X» wird das Jubiläumsjahr 2021 mit verschiedenen Veranstaltungen und Neuveröffentlichungen zur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Geomatik besprochen.



Am 26. April 2021, dem 100. Jahrestag der Gründung, wird in Heerbrugg eine Ausstellung unter dem Titel «100 Jahre Innovation Heerbrugg» eröffnet. Rund um die fünf heute relevanten Themenfelder Infrastruktur, Bauen, Stadtentwicklung, Sicherheit und Fabrikation werden darin Gegenwart und Zukunft aber auch die Vergangenheit der «Heerbrugger Innovationsmaschine» gezeigt. Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation wird diese Eröffnung virtuell stattfinden. Sobald möglich, wird aber die Ausstellung für angemeldete Besucher geöffnet werden.

An diesem 26. April werden der Öffentlichkeit auch zwei neue Bücher vorgestellt. In der bekannten Reihe «Schweizer PIONIERE der Wirtschaft und Technik» wird Band 118 unter dem Titel «Brennpunkt Heerbrugg vom «Überschwemmungstal zum High-tech-Valley» erscheinen. Der Historiker Dr. Dieter Holenstein erzählt darin die spannen-

de Geschichte der Industrialisierung des Alpenrheintales bis zur heutigen Gegenwart.



Dass darin die Namen Schmidheiny, WILD Heerbrugg und Leica Geosystems Hauptrollen spielen, erkennt man bereits in der «Optik» des Titels.

Gleichzeitig veröffentlicht Hexagon Geosystems eine neue Firmenchronik unter dem Titel «100 Jahre Innovation Heerbrugg». Das schön illustrierte 250-seitige Buch wird sowohl in deutscher wie auch in englischer Sprache erscheinen. Auch eine digitale Version der Schrift wird dann zur Verfügung stehen. Zum gleichen Zeitpunkt wird auch ein App-basierter «Historischer Rundgang» online sein, auf dem die Geschichte des Innovationsstandortes Heerbrugg besprochen werden kann. Vom Schloss Heerbrugg über die Villa Schmidheiny und dem ehemaligen Wohnhaus von Heinrich Wild bis zu den heutigen Firmengebäuden können so 250 Jahre Rheintaler Industriegeschichte erlebt werden.

In der Woche vom 8. November wird das Jubiläum schliesslich auch vor Ort in Heerbrugg gefeiert. Am 10. November stehen sowohl der «Tag der Geomatik» wie auch die Fachtagung der Gesellschaft für die Geschichte der Geodäsie in der Schweiz (GGGS) auf dem Programm. Am 11. November wird das Jubiläum zusammen mit unseren Kunden im Rahmen der Geomatik News 2021 im Würth-Haus in Rorschach gefeiert. Auch ein Besuch der Ausstellung in Heerbrugg wird bei dieser Gelegenheit möglich sein.

Aktuelle Informationen zum Jubiläumsjahr finden sich auf [www.200swissgeo.ch](http://www.200swissgeo.ch).

